

Ägyptologische Abhandlungen

Herausgegeben von Ursula Rößler-Köhler

Band 59

1997

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Rolf Krauss

Astronomische Konzepte
und Jenseitsvorstellungen
in den Pyramidentexten

1997

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Krauss, Rolf:

Astronomische Konzepte und Jenseitsvorstellungen in den
Pyramidentexten / Rolf Krauss. – Wiesbaden : Harrassowitz, 1997
(Ägyptologische Abhandlungen ; Bd. 59)
ISBN 3-447-03979-5
ISBN 978-3-447-03979-6

© Otto Harrassowitz, Wiesbaden 1997

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist
ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere
für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
für die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Druck und Verarbeitung: KN Digital Printforce GmbH, Stuttgart
Printed in Germany

ISSN 0568-0476

ISBN 3-447-03979-5

ISBN 978-3-447-03979-6

Inhaltsverzeichnis

	Abgekürzte Titel	XI
	Index der PT- und CT-Stellen	XIII
§ 1-14	I. Einleitung	1
	II. Lage und Funktion des h^3 -Kanals	
§ 15	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	14
§ 16	Lage des h^3 -Kanals „oben“ am Himmel	17
§ 17	Beziehungen zwischen dem h^3 -Kanal und der wj^3 -Barke des Re	18
§ 18	Re als Durchfahrer des h^3 -Kanals	21
§ 19	Gestalt des h^3 -Kanals	22
§ 20	Nördliche und südliche Seite des h^3 -Kanals	24
§ 21	h^3 -Kanal und westliche Seite des Opfergefildes	27
§ 22	Lage des h^3 -Kanals in bezug auf die „Unvergänglichen Sterne“	28
§ 23	Überquerung des h^3 -Kanals zum Binsengefildes	29
§ 24	Überquerung des h^3 -Kanals durch Thot-Mond sowie durch das Horusauge und Horus selbst	31
§ 25	Überquerung des h^3 -Kanals in Richtung Osten und Nordosten	34
§ 26	h^3 -Kanal und südliches Binsen- bzw. südliches Opfergefildes	37
§ 27	Überquerung des h^3 -Kanals durch Seth	39
§ 28	Kreuzen auf dem h^3 -Kanal seitens der Horusform Morgen- stern ($ntr dw^3w$)	40
§ 29	Gesamtverlauf des h^3 -Kanals am Himmel	45
§ 30	Zusammenfassung der Merkmale des h^3 -Kanals	48
§ 31	Der ekliptikale Streifen als mögliches astronomisches Vorbild des h^3 -Kanals	49
§ 32a	Merkmalsvergleich zwischen ekliptikalem Streifen und h^3 -Kanal	56

§ 32b	h ³ -Kanal und Milchstrasse	63
§ 33	Zur Gleichsetzung von h ³ -Kanal und ekliptikalem Streifen im grösseren astronomischen Rahmen	65
III.	Zum „Rückwärtsblicker“ und anderen Fährleuten des h ³ -Kanals	
§ 34	Zu den Namen der Fährleute und ihrer Genossen	67
§ 35	Die Charakterisierung des himmlischen Fährmanns durch sein rückwärts- oder vorwärts gerichtetes Sehen	69
§ 36	Hinweise auf die lunare Natur des „Rückwärtsblickers“ in den PT und CT	76
§ 37	Zwntw als Fährmann des h ³ -Kanals	79
§ 38	Zusammenfassung	84
IV.	Die „Unvergänglichen Sterne“: jhmjw skjw	
§ 39	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	86
§ 40	Einleitende Bemerkungen zu mshtjw als „Unvergänglicher Stern“ in PT 458a-c	89
§ 41	Zur Übersetzung von sbš in PT 458a	91
§ 42	Die Reinigung m mshtjw in PT 458b	93
§ 43	Zusammenfassung: PT 458a-c	98
§ 44	Lokalisierung der „Unvergänglichen“ Sterne im nördlichen bzw. nordöstlichen Himmel nach PT (441)	99
§ 45	Die „Unvergänglichen Sterne“ als „nördliche Götter“ nach PT (503)	100
§ 46	Qualifizierung der „Unvergänglichen Sterne“ als „Nördli- che des pt-Himmels“	101
§ 47	sb ³ w ^c tj als ein im Osten aufgehender und sehr hoch stei- gender „Unvergänglicher Stern“	104
§ 48	sb ³ w ^c tj als hoch über Osiris positionierter Stern	109
§ 49	Die „Unvergänglichen Sterne“ und der „Gegenhimmel“ Naunet	117
§ 50	Definition der „Unvergänglichen Sterne“ als Sterne nörd- lich vom h ³ -Kanal bzw. ekliptikalen Streifen	120
V.	w ^c rt und jw ^c 3 als Ort der „Unvergänglichen Sterne“	
§ 51	Die w ^c rt als Ort der „Unvergänglichen Sterne“	127

§ 52	Zur Interpretation von w^crt und jw^{c3}	128
VI.	Sterne als Ruderer in der Sonnenbarke	
§ 53	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	131
§ 54	Die $n\dot{h}h\dot{w}$ -Sterne als Insassen der Sonnenbarke	132
§ 55	$n\dot{h}h\dot{w}$ -Sterne und $p\dot{s}rw-R^cw$	133
§ 56	Die $p\dot{s}rw R^cw$ als Synonym für die „Unvergänglichen Sterne“	136
§ 57	Die $jmjw-\dot{h}t R^cw$ als Synonym für $n\dot{h}h\dot{w}$	137
§ 58	Die $\dot{s}msw R^cw$	139
§ 59	Zusammenfassung der Aussagen über $n\dot{h}h\dot{w}$, $p\dot{s}rw R^cw$ und $\dot{s}msw R^cw$	142
§ 60	Die „Unvergänglichen Sterne“ als Ruderer der Sonnenbarke	142
§ 61	Zur astronomischen Interpretation der Rudererfunktion der „Unvergänglichen Sterne“	144
VII.	$S^3\dot{h}$ -Orion, $Spdt$ -Sothis und NN als ihr Begleiter.	
§ 62	Allgemeines	146
§ 63	PT (625) als ein nicht auf $S^3\dot{h}$ -Orion zu beziehender Spruch	146
§ 64	„Vater der Götter“ als Epitheton von $S^3\dot{h}$ -Orion	148
§ 65	Himmlische Lokalisierung von $S^3\dot{h}$ -Orion	148
§ 66	$S^3\dot{h}$ -Orion im Binsengefilde und $Spdt$ -Sothis als himmlische Führerin	151
§ 67	Die stellare Umgebung von $S^3\dot{h}$ -Orion nach PT (738) . . .	156
§ 68	Heliakischer Untergang von $S^3\dot{h}$ -Orion?	158
§ 69	Jahreszeitlich-saisonales Verhalten des $S^3\dot{h}$ -Orion in Gemeinschaft mit NN als seinem Begleiter	160
§ 70	Der „Grosse Stern“ ($sb^3 c^3$) als $rmnwtj$ -Begleiter von $S^3\dot{h}$ -Orion	163
§ 71	Rückkehr des getöteten Osiris als $S^3\dot{h}$ -Orion	165
§ 72	Die „Geburt“ des $S^3\dot{h}$ -Orion	169
§ 73	Zur Gleichsetzung von Isis und $Spdt$ -Sothis	173
VIII.	$S^3\dot{h}$ -Orion und $sb^3 c^3$ aus astronomischer Sicht	
§ 74	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	181
§ 75	Zur Identifizierung des $S^3\dot{h}$ nach antiken Quellen	183

§ 76	Zur Identifizierung des S ³ ḥ unter Berücksichtigung der Präzession	187
§ 77	Die Anthessche These über Rigel (β Orionis) als ursprüngliche Form von S ³ ḥ-Orion	193
§ 78	Ägyptologische Argumente zugunsten der Gleichsetzung von S ³ ḥ und Orion	196
§ 79	Astronomische Erklärung des sb ³ c ³ nach Wainwright	197
§ 80	Versuch einer astronomischen Deutung des sb ³ c ³	204
IX.	Zur Definition und Lokalisierung der Dat/Dewat in den PT	
§ 81	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	207
§ 82	Die Dat als himmlischer Bereich	209
§ 83	Die Dat als Bewegungsbereich von S ³ ḥ-Orion	210
§ 84	Die himmlische Dat nach Sethes Auffassung von PT (252)	212
§ 85	Zusammenfassung	214
X.	nṯr dw ³ w-Morgenstern und Horus Dati als verwandte Horusform	
§ 86	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	216
§ 87	Horus als Morgenstern in PT (437)	218
§ 88	Zur Lokalisierung des Morgensterns im Binsengefilde	220
§ 89	Der vierfältige Horus von PT (519)	222
§ 90	Der Datische Horus als Form des Morgensterns	226
§ 91	Zusammenfassung	233
XI.	Seth als Himmelsbewohner	
§ 92	Seth als Bewohner des nördlichen Himmels	235
§ 93	Seth als Planet Merkur	236
§ 94	Seth als Bewohner des niederen Himmels	237
XII.	Zur Lage der Stätten des Horus und des Seth	
§ 95	Einleitung	239
§ 96	Himmlische Lokalisierung der Stätten des Horus und des Seth	239
§ 97	Verhältnis der Sonne zu den Stätten des Horus und des Seth	243
§ 98	Die „Hohen Stätten“ (j ³ wt q ³ jwt)	244
§ 99	Versuch einer astronomischen Identifizierung der Stätten des Horus und des Seth	246

§ 100	Der Morgenstern in der Horus-Jat	248
XIII.	šḥdw-Sterne, šḥdw-Himmel und msqt šḥdw	
§ 101	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	254
§ 102	Zu den Aussagen über einzelne šḥd-Sterne	255
§ 103	Zu den Aussagen über šḥdw-Sterne	256
§ 104	Zu den Aussagen über den šḥdw genannten Teil des Himmels	257
§ 105	Ambivalente Aussagen über šḥdw	259
§ 106	Angaben der CT zu den šḥdw-Sternen	259
XIV.	Zur kosmologischen Identität des Horusauges	
§ 107	Wissenschaftsgeschichtliche Einleitung	261
§ 108	Das verwundete Horusauges und der ḥ ³ -Kanal	262
§ 109	Mögliche Lokalisierung eines Horusauges in der Dat nach PT (668)	264
§ 110	Horusauge und šḥdw-Sterne	265
§ 111	Beziehung eines Horusauges zum „Auge des Re“	265
§ 112	Horusauge und Älterer Horus	269
§ 113	PT 2061b als Hinweis auf das Horusauges?	269
§ 114	Horusauge und Morgendämmerung	270
§ 115	Zusammenfassung: Die beiden Horusaugen in den PT	270
§ 116	Astronomische Aussagen zum Horusauges in den CT	271
§ 117	Zusammenfassung: Das Horusauges in den CT	274
XV.	Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick auf offene Fragen	
§ 118	Topographie des pyramidentextlichen Himmels	275
§ 119	Fixsterne als Himmelsbewohner	277
§ 120	Mond und Planeten als Himmelsbewohner	279
§ 121	Schicksal des als Fixstern versternten Toten	279
§ 122	Schicksal des als Planet versternten Toten	282
§ 123	Soziale Unterschiede im stellaren Jenseits	283
§ 124	Zum Verhältnis zwischen solarem und stellarem Jenseits	284
§ 125	Allgemeines zur pyramidentextlichen Astronomie	285
§ 126	Zur Erklärung des Götterkreises um Osiris	297

Exkurs

§ 127-12 Zur hypothetisch männlich-weiblichen Natur von Sothis- Sirius	294
---	-----